

LUXOR



Produktinformationen

Ergänzungen zu den Bedienungsanleitungen



Bedien- und Anzeigegerät
LUXOR 426

Inhaltsverzeichnis

1. Hinweise	1
2. Anschluss und Installation	2
2.1 Installation der Busleitung	2
2.2 Beschreibung der Klemmen	2
2.3 Montage	3
2.4 Batterie wechseln	3
3. Beschreibung der Bedienebene	4
4. Funktionsübersicht	5
5. Bedienung durch den Anwender	6
6. Einstellung von LUXOR 426	8
6.1 Reset	8
6.2 Netzausfall	8
7. Datum und Uhrzeit einstellen	9
8. Zeitprogramm	10
8.1 Neue SCHALTZEIT programmieren	10
8.2 Neue SPERRZEIT programmieren	12
8.3 Neue ASTROZEIT programmieren	14
9. Schaltbefehle abfragen, ändern und löschen	17
9.1 Schaltbefehl abfragen	17
9.2 Schaltbefehl ändern	18
9.3 Schaltbefehl löschen	19
10. Weitere Einstellungen	20
10.1 Sprache einstellen	20
10.2 Standort einstellen	20
10.3 Astro-Offset einstellen	21
10.4 PIN einstellen	21
10.5 Display / Tasten einstellen	22
11. Kanal einlernen / zuordnen	23
11.1 Kanaluordnung Hand/Automatik	23
11.2 Kanaluordnung Uhr	24
12. Kanal- und Gruppennamen	25
12.1 Änderung von Kanalnamen	25
12.2 Änderung von Gruppennamen	25
13. Favoritenseiten	26
14. Umschaltung Hand / Automatik	27
15. Menü System	28
15.1 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	28
15.2 Zeitprogramm löschen	28
16. Was ist, wenn	29
17. Technische Daten	30
18. Serviceadresse / Hotline	31

1. Hinweise

1.1 Verwendung

Das Bedien- und Anzeigegerät **LUXOR 426** erweitert die **LUXOR**-Geräteserie und eignet sich zur Installation in Ein- und Mehrfamilienhäusern, Büros, etc.

LUXOR 426 dient als zentrales Bedien- und Anzeigegerät für das LUXOR-System und zeigt alle Uhr- und Sensorik-Informationen an. Es besitzt die Funktionalität einer astronomischen Zeitschaltuhr, dient zum Auslösen der Zentralfunktionen (Panik, Zentral-Ein und -Aus,

Anwesenheitssimulation, Gruppensteuerung) und bietet eine Umschaltung zwischen Hand- und Automatikbetrieb.

Das Gerät ist zur bestimmungsgemäßen Montage in einer Unterputzdose an der Wand bestimmt. Es ist zum Einsatz in geschlossenen, trockenen Räumen (Büro, Wohnhaus, Wintergarten etc.) geeignet.

1.2 Kurzbeschreibung

- Verwenden Sie nur ein LUXOR 426 pro System.
- LUXOR 426 darf nicht gleichzeitig mit LUXOR 414 im LUXOR-System verwendet werden.
- Nur aktuelle/neue Module im LUXOR-System mit LUXOR 426 verwenden, insbesondere LUXOR 408 **S** / 409 **S**.
- LUXOR 426 wird über die 2-Draht-COM-Schnittstelle an das LUXOR-System angebunden. Es funktioniert als eigenständige Einheit.
- LUXOR 426 verfügt über eine digitale Anzeige. Es wird textgeführt programmiert.
- Die Schaltbefehle (Zeit- und Prozentwerte) werden über die COM-Schnittstelle an die anderen Module übertragen.
- Mit dem Bedien- und Anzeigegerät können nicht nur Standard-Schaltbefehle, sondern auch astronomische Schaltzeiten ausgeführt werden.
- Das Gerät besitzt eine Sommer-/Winterzeitautomatik, 8 Kanäle mit freier Zuordnung und die Möglichkeit, Kanäle und Gruppen frei zu benennen.

1.3 Sicherheitshinweise



Um jegliche Brandgefahr und Gefahr eines elektrischen Schlages auszuschließen zu können, darf das Gerät nur von einer Elektrofachkraft entsprechend den nationalen Vorschriften und jeweils gültigen Sicherheitsbestimmungen angeschlossen und montiert werden. Eingriffe und Veränderungen am Gerät führen zum Erlöschen des Garantieanspruchs.

- LUXOR 426 nur in geschlossenen, trockenen Räumen bei normaler Verschmutzung verwenden.
- Bedien- und Anzeigegerät für Wandmontage in einer Unterputzdose bestimmt.
- Ungeachtet aufwändiger Schutzmaßnahmen können starke elektromagnetische Felder zur Störung des Bedien- und Anzeigegeräts führen.

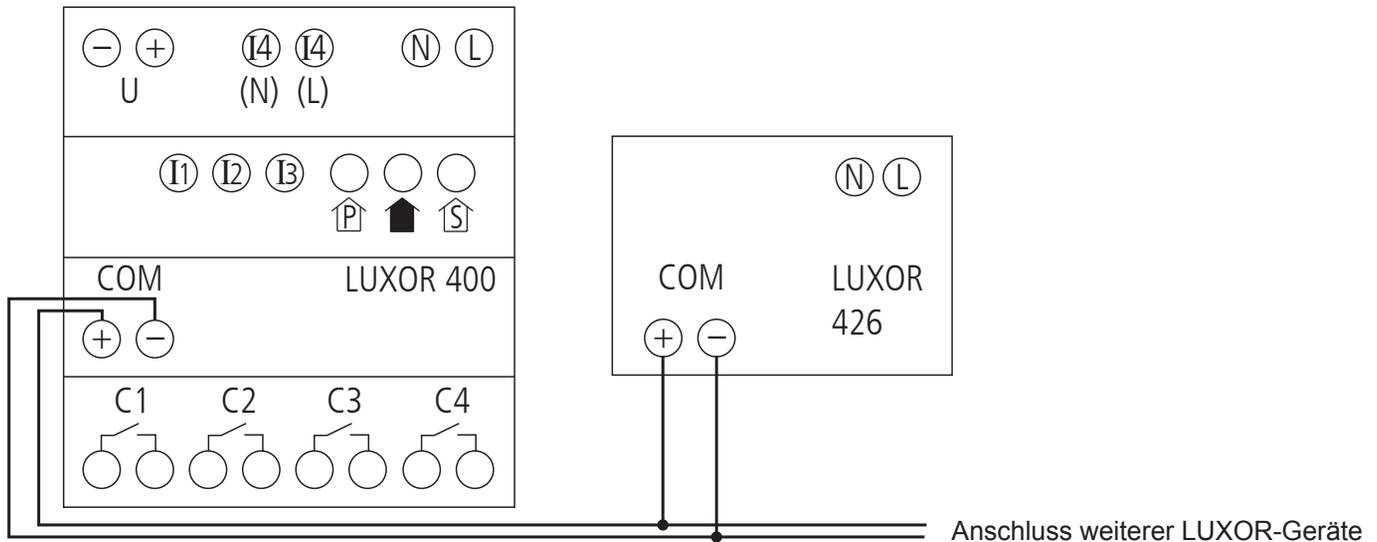
Beachten Sie also vor der Installation:

- Getrennte Leitungen für die Betriebsspannungversorgung verwenden.
- Gerät nicht in unmittelbare Nähe von Störquellen, z.B. Trafo, Schütz, PC, Fernseh- und Fernmeldegeräte montieren.
- Nach einer Störung einen RESET durchführen. Hinweis: Die programmierten Schaltbefehle bleiben im EEPROM gespeichert.
- Stark wärmeerzeugende Geräte, die sich neben dem Bedien- und Anzeigegerät befinden, verkürzen seine Lebensdauer.

2. Anschluss und Installation

2.1 Installation der Busleitung

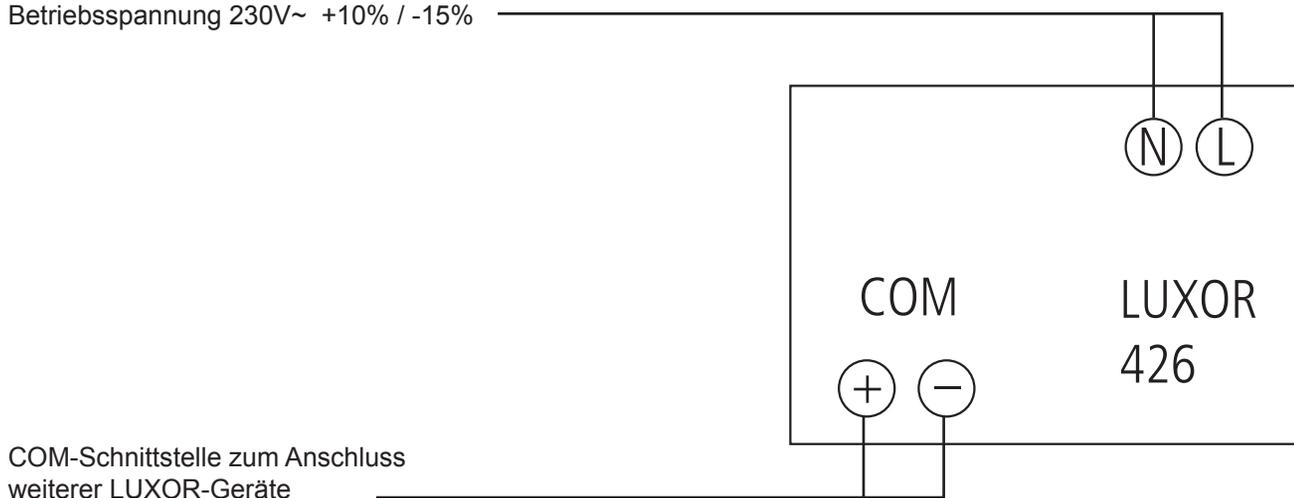
LUXOR 400 + LUXOR 426



- Erweiterbar auf max. 16 Geräte inkl. Grundgerät. Die zentrale Verbindung erfolgt über die COM-Schnittstelle.
- Im LUXOR-System darf sich nur **ein** Gerät von **LUXOR 426** befinden.
- Stellen Sie die 2-adrige Verbindung zwischen den COM-Schnittstellen her. **Beachten Sie die Polung!**
- Bei Kurzschluss oder Ausfall der COM-Verbindung blinkt die LED "SET" dauerhaft.
- Die gesamte Leitungslänge der Kommunikationsverbindungen (COM-Schnittstelle) darf bis 100 m betragen. Sie ist in einem eigenen Kabel zu führen und darf nicht parallel zu 230 V-Leitungen verlegt werden.
- Folgende Leitungen verwenden: EIB/KNX-Busleitung Typ YCYM oder Y(ST)Y ,Telekommunikationsleitung J-Y(ST)Y
- Schirm beidseitig an die Minus-Busklemme des COM-Busses anschließen.

2.2 Beschreibung der Klemmen

Betriebsspannung 230V~ +10% / -15%



COM-Schnittstelle zum Anschluss weiterer LUXOR-Geräte

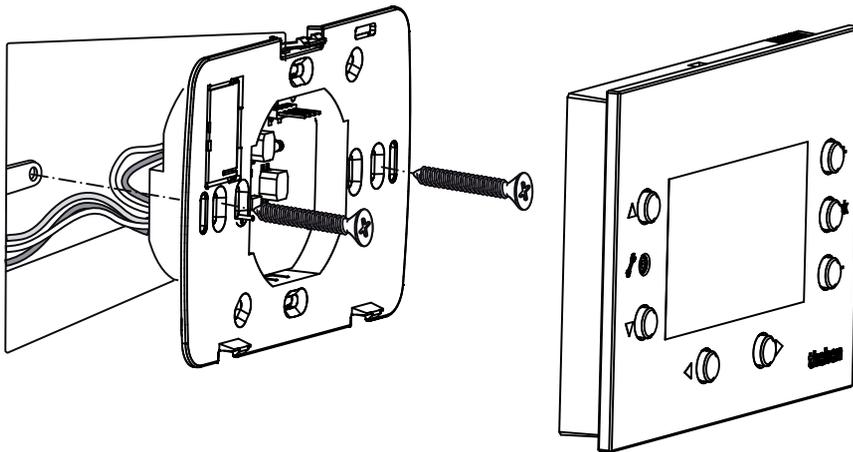
2.3 Montage

Zur optimalen Bedienbarkeit wird für das Bedien- und Anzeigegerät eine Montagehöhe von 1,5 m empfohlen.

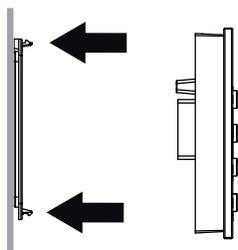
Zur Montage des Geräts werden alle 3 Rastnasen des Gerätes (oben und unten) fest eingerastet.

Danach blaue Schutzfolie abziehen.

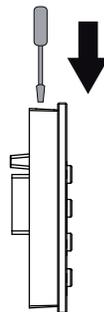
Zur Demontage des Geräts mit einem Schraubendreher an der Oberseite des Gerätes nach unten drücken, um das Gerät von der Wand zu lösen.



Montage



Demontage



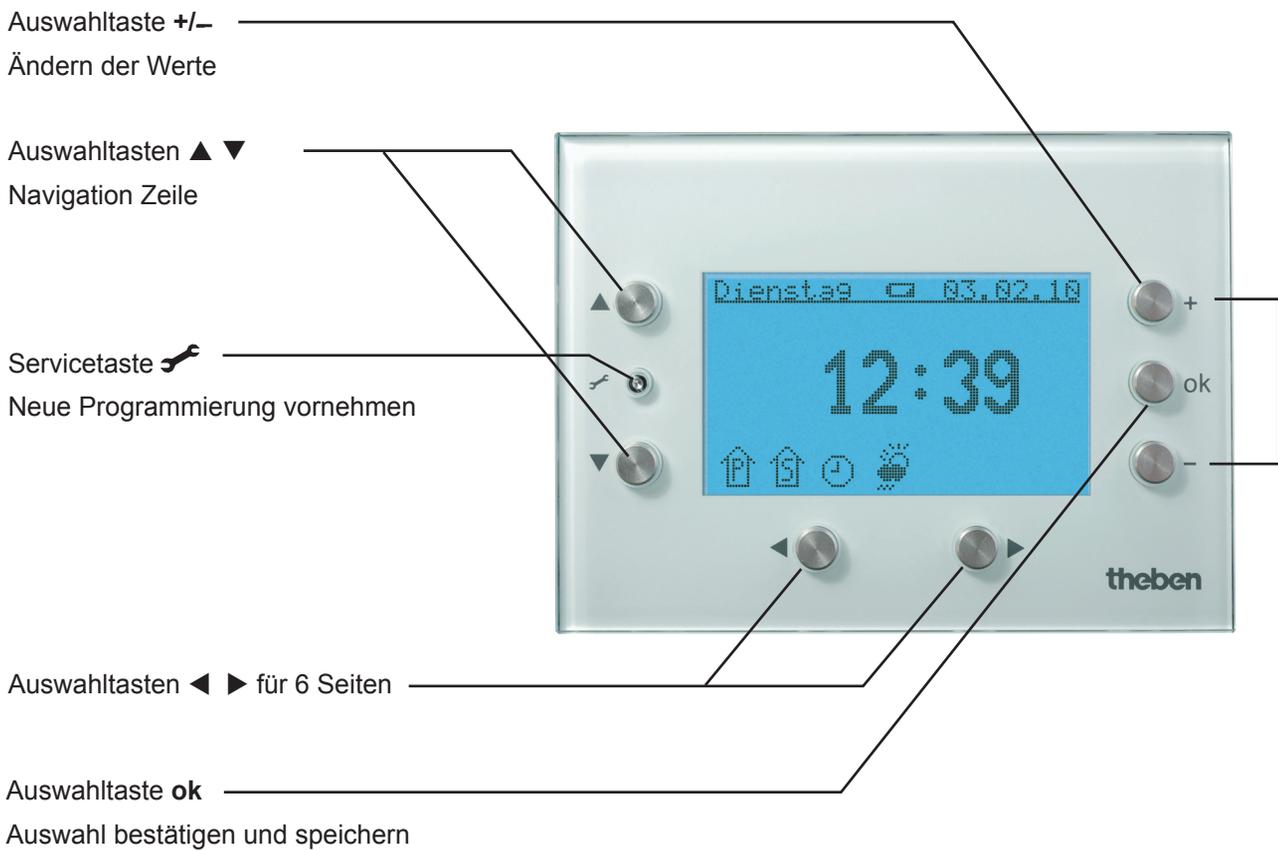
2.4 Batterie wechseln

Der Batteriewechsel darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

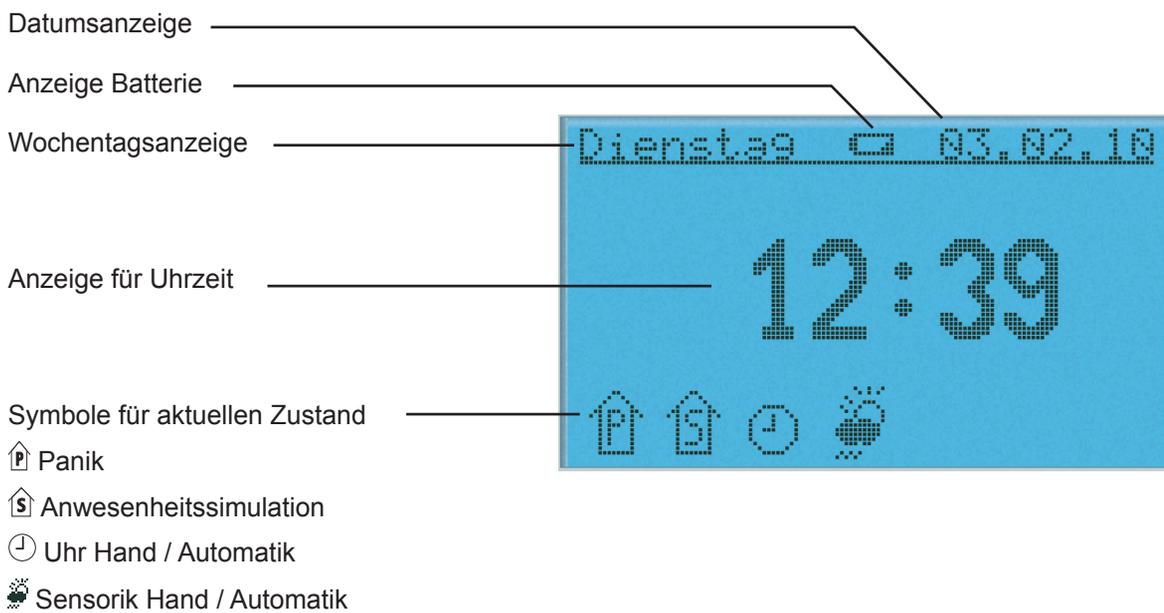
- Gerät vom Netz trennen.
- Mit einem Schraubendreher an der Oberseite nach unten drücken, um das Gerät zu öffnen.
- Alte Batterie (Lithiumzelle Typ CR 2032) aus dem Batteriefach nehmen und durch neue ersetzen.
- Auf Polung achten.
- Gerät wieder einrasten.
- Batterie umweltgerecht entsorgen.

3. Beschreibung der Bedienebene

Als Bedienelemente stehen sieben Auswahltasten sowie eine Servicetaste zur Einstellung des Einstellmodus zur Verfügung:



Als Anzeigeelemente weist das Bedien- und Anzeigegerät eine LCD-Anzeige zur Anzeige des Betriebszustands und von Nutzerinformationen sowie zur menügeführten Programmierung auf.



Hinweis: Das Symbol „Sensorik Hand/Automatik“ wird nur angezeigt, wenn ein LUXOR 411 im System vorhanden ist.

4. Funktionsübersicht

	 LUXOR 400			 Sensor-Modul LUXOR 411				 Bedien- und Anzeigegerät LUXOR 426				
	Panik	Zentral EIN / AUS	Anwesenheitssimulation	Sonne 1, 2, 3	Dämmerung	Temperatur	Wind	Regen	Schaltzeit	Astrozeit	Sperrzeit	Bemerkungen
 LUXOR 400 LUXOR 402 LUXOR 404	X	X	X		X				X	X	X	Die Angabe von 0 % schaltet den Kanal aus. Alle anderen Prozentwerte schalten den Kanal ein. Die Funktion „Panik“ sowie die Anwesenheitssimulation haben Priorität vor Uhr-Schaltbefehlen. Die Schaltzeit hat Priorität vor Astro- und Sperrzeiten. Eine morgendliche Astrozeit hat Priorität gegenüber einer Sperrzeit. Eine abendliche Sperrzeit hat Priorität gegenüber einer Astrozeit.
 LUXOR 405	X	X	X		X				X	X	X	Die Angabe des Prozentwerts wird direkt angedimmt.
 LUXOR 408 S LUXOR 409 S	X			X	X	X	X	X	X	X	X	Die Sperrzeit zusammen mit der Sonnenfunktion verhindert, dass der Behang zu früh aus- bzw. zu spät einfährt. <ul style="list-style-type: none"> • Der Behang fährt nicht vor der morgendlichen Sperrzeit ab. • Der Behang fährt spätestens zur abendlichen Sperrzeit auf, obwohl die eingestellte Lichtschwelle noch überschritten ist. Der Behang fährt bei Dämmerung nicht vor der abendlichen Sperrzeit ab. Die Angabe von 0 % bedeutet obere Endposition, 100 % bedeutet untere Endposition.

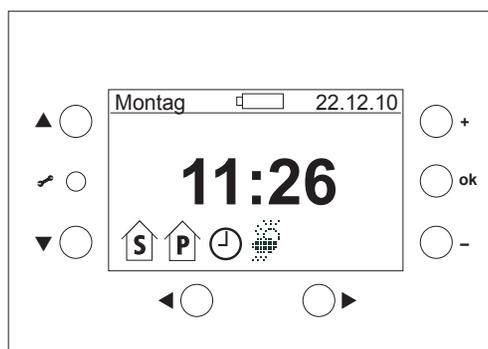
5. Bedienung durch den Anwender

Es können sechs verschiedene Seiten angezeigt werden. Die Anzeige der Seiten ist abhängig von der Programmierung durch die Elektrofachkraft.

Betätigen Sie die Tasten ◀ ▶ zur Auswahl der Seiten:

Seite – Uhrzeit

Anzeige der Uhrzeit sowie der Zustände Panik, Anwesenheitssimulation, Uhr Hand/Automatik, Sensor Hand/Automatik (abhängig von den angeschlossenen Modulen).



Seite – Hand/Automatik

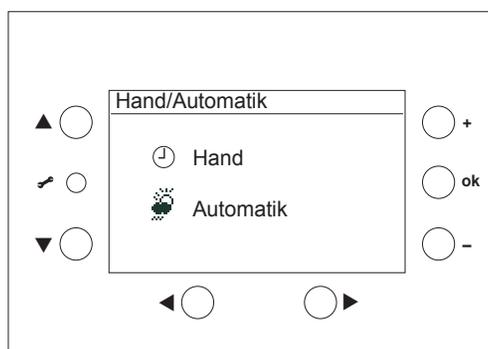
Diese Funktion erlaubt die Umschaltung zwischen Hand- und Automatik-Betrieb. Handbetrieb bedeutet, dass alle durch Uhr bzw. Sensorik gesteuerten Funktionen an den zugeordneten Kanälen außer Betrieb gesetzt sind, mit Ausnahme der Notfunktionen.

Die Umschaltung gilt immer für alle zugeordneten Kanäle. Die Umschaltung erfolgt getrennt für Uhr und Sensorik.

Die Seite wird nur angezeigt, wenn ein LUXOR 408 S / 409 S vorhanden ist (mit Hand/Auto-Funktion). Bei Mischung von Geräten mit und ohne Hand/Auto-Funktion wird die Meldung „Nicht alle Kanäle“ angezeigt.

Die Zeile „Sensorik Hand/Automatik“ wird nur angezeigt, wenn ein LUXOR 411 im System vorhanden ist.

- Taste ◀ ▶ mehrmals drücken.
- Mit ▲ ▼ Hand oder Automatik wählen.
- Wählen Sie + oder – , um zwischen **Hand** und **Automatik** zu wählen.
- Mit **ok** bestätigen.



Seite – Gruppensteuerung

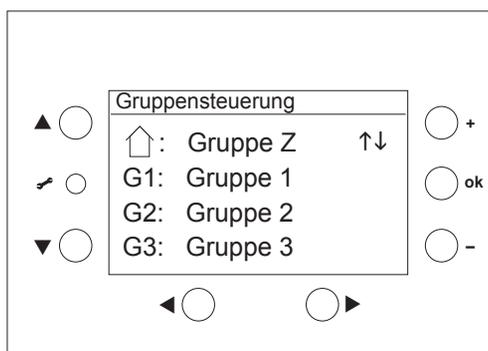
Anzeige der Gruppensteuerung (nur wenn ein LUXOR 408 S / 409 S bzw. 408 / 409 angeschlossen ist)

- Taste ◀ ▶ mehrmals drücken.
- Mit ▲ ▼ Gruppe wählen. Das Symbol ↑↓ erscheint, wenn der Behang nicht bewegt wird.
- Drücken Sie + oder – , um Behang nach oben oder nach unten zu fahren.
- Mit der Taste **ok** wird der Behang gestoppt.
- Doppelklick auf + fährt Behang in Lüftungsposition.
- Doppelklick auf – fährt Behang in Zwischenposition.

Die Fahrtrichtung des Behangs wird durch einen Auf- oder Ab-Pfeil angezeigt. Der Pfeil wird für den Behang mit der längsten Fahrzeit aus der Gruppe angezeigt.

Bei Erreichen der Endposition wird ein kombinierter AUF/ AB-Pfeil angezeigt.

Bei Fahrt in eine Zwischenposition werden gegenläufige Pfeile angezeigt, da die Fahrtrichtung der Behänge einer Gruppe je nach Position unterschiedlich sein kann.



Seite – Zentralfunktionen

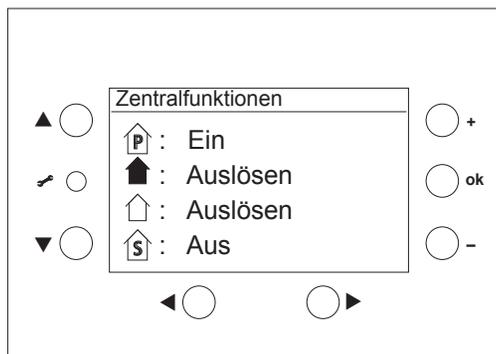
Die Zentralfunktionen können angezeigt und bedient werden:

- Panik:
- Zentral Aus:
- Zentral Ein:
- Anwesenheitssimulation:

Bei Panik und Anwesenheitssimulation kann der Zustand zwischen **Ein** und **Aus** gewählt werden.

Diese Seite wird nur angezeigt, wenn sich ein LUXOR 400 / 402 / 404 im System befindet.

- Taste mehrmals drücken.
- Mit Zentralfunktion wählen.
- Mit **+** oder **-** ändern.
- Mit **ok** bestätigen.

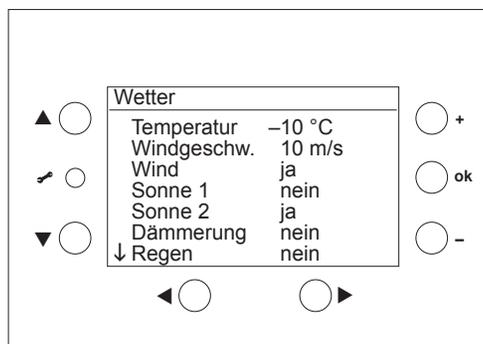


Seite – Wetter

Anzeige der Wetterdaten der Sensorik LUXOR 411 / 412 wie Außentemperatur, Wind, Sonnenschwelle, Dämmerungsschwelle, Regen, Frost etc.

Diese Seite wird erst angezeigt, wenn Sensorik-Daten empfangen wurden. Es werden nur die Werte angezeigt, welche die Sensorik liefert. Bei Werten, welche von der Sensorik nicht geliefert werden, werden Striche angezeigt.

- Taste mehrmals drücken.
- Mit Wetterdaten wählen.



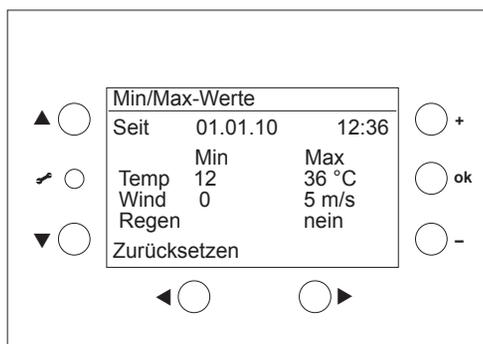
Seite – Min/Max Werte

Anzeige der Minimal- und Maximalwerte eines Zeitraums für Temperatur, Windgeschwindigkeit, Helligkeit und Regen (nur wenn die Sensorik LUXOR 411 / 412 angeschlossen ist). Bei Werten, welche von der Sensorik nicht geliefert werden, werden Striche angezeigt.

Die Windwerte werden mit einer Auflösung von 1m/s ohne Nachkommastelle und die Temperaturwerte mit einer Auflösung von 1°C angezeigt. Bei Regen wird nur der Zustand „Nein“ (kein Regen seit der letzten Rückstellung) bzw. „Ja“ (es hat seit der letzten Rückstellung geregnet) angezeigt.

Wird **Zurücksetzen** betätigt, so werden alle Werte auf den aktuell herrschenden Wert gesetzt (d.h. Min- und Max-Werte sind identisch) und der Auswahlbalken ausgeblendet.

- Taste mehrmals drücken.
- Mit ggf. Zurücksetzen wählen.
- Mit **ok** bestätigen.

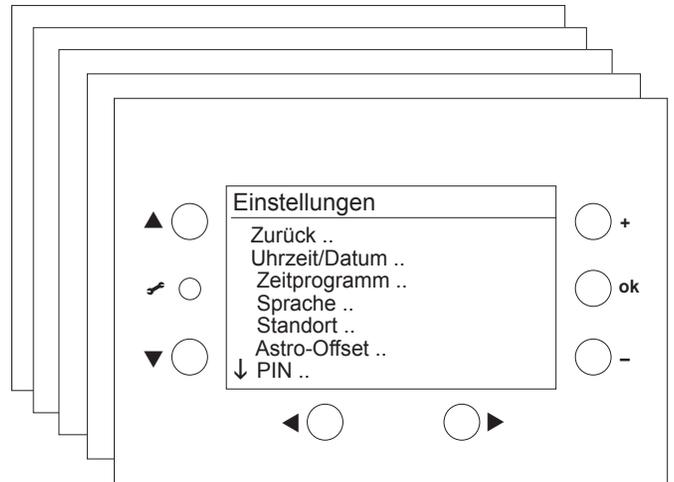


6. Einstellung von LUXOR 426

Die Programmierung der LUXOR 426 erfolgt durch eine Elektrofachkraft auf der Seite Einstellungen. Die Einstellungsseite wird mittels Druck auf die Servicetaste  erreicht.

Es werden die folgenden Einstellungen angezeigt:

- **Uhrzeit/ Datum**
- **Zeitprogramm**
- **Sprache**
- **Standort**
- **Astro-Offset**
- **PIN**
- **Display/Tasten**
- **Kanalzuordnung**
- **Kanalnamen**
- **Gruppennamen**
- **Favoritenseite**
- **Hand / Automatik**
- **System**



Innerhalb des Menüs wird mit den **▲ ▼** Tasten zwischen den Zeilen mit den Einstellungen navigiert.

Mit den Tasten **+** oder **-** können Werte geändert werden. Mit **ok** wird der ausgewählte Wert bestätigt.

Bei Neueingabe, Ändern, Löschen oder Kopieren von Schaltzeiten und beim Verlassen des Lernmodus wird diese Änderung erst in Zukunft wirksam, ab dem Zeitpunkt, zu dem das Untermenü „Übersicht“ bzw. „System“ verlassen wird.

Die Standardanzeige von Symbolen oder Schrift erfolgt immer mit dunklen Pixeln auf hellem Hintergrund. Während der Bedienung ist das Display beleuchtet. Die Helligkeit kann unter Display/Tasten eingestellt werden.

Wenn während ca. 70 Sekunden keine Taste betätigt wurde, springt das Programm aus jedem Untermenü heraus auf die Favoritenseite zurück.

6.1 Reset

Wochentag, Datum und Uhrzeit sind ab Werk voreingestellt.

Ein Reset kann jederzeit durch gleichzeitiges Betätigen der drei Tasten **+**, **-** und der Servicetaste  ausgelöst werden. Die gespeicherten Einstellungen bleiben erhalten.

6.2 Netzausfall

Alle Einstellungen außer Zustand Panik werden gespeichert, so dass die Werte bei Netzausfall erhalten bleiben

Beim Ausfall der Netzversorgung schaltet das Gerät auf Gangreserve um. Das Gerät ist nicht bedienbar, rechnet aber die Zeit mit. Die Gangreserve ist auf > 1,5 Jahre ausgelegt.

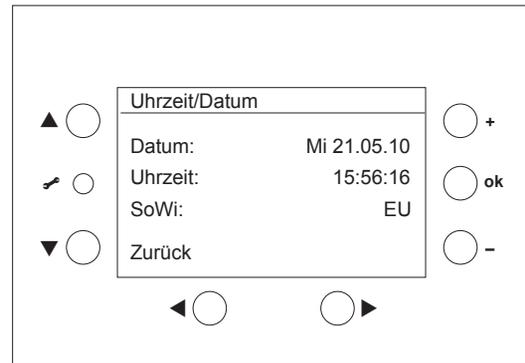
Nach Ablauf der Gangreserve (Batterie leer) schaltet das Bedien- und Anzeigegerät komplett ab. Zeit und Datum gehen verloren. Die gespeicherten Schaltzeiten bleiben jedoch dauerhaft erhalten.

7. Datum und Uhrzeit einstellen

Im Untermenü **Uhrzeit/Datum** werden das aktuelle Datum und die Uhrzeit eingestellt, zudem wird die Regel für die Umschaltung zwischen Sommer- und Winterzeit festgelegt.

Gehen Sie zum Einstellen von Datum und Uhrzeit wie folgt vor:

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Uhrzeit/Datum** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲▼ um die Zeile **Datum** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**. Das Eingabefeld für den Tag ist markiert.
- Stellen Sie das Datum des Tages mit den Tasten + oder – ein und bestätigen Sie mit **ok**. Das Eingabefeld für den Monat ist markiert.
- Stellen Sie den aktuellen Monat ein und bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie danach das aktuelle Jahr ein und bestätigen Sie wieder mit **ok**.



Zum Einstellen der aktuellen Uhrzeit gehen Sie gleich vor wie zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.

Gehen Sie zum Einstellen der Umschaltung zwischen Sommer-/Winterzeit wie folgt vor:

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Uhrzeit/Datum** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲▼ um die Zeile **SoWi** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**. Das Eingabefeld für die Sommer-/Winterzeit Umschaltregel ist markiert.
- Stellen Sie die gewünschte Regel für die Umschaltung zwischen Sommer- und Winterzeit mit den Tasten + oder – ein und bestätigen Sie mit **ok**. Es stehen die folgenden Regeln zur Auswahl:

Regel	Länder	Umschaltzeit
Europa	Mitteleuropa	Umschaltung am letzten Sonntag im März um 2:00 Uhr und am letzten Sonntag im Oktober um 3:00 Uhr.
GB/P	England, Irland, Portugal	Umschaltung am letzten Sonntag im März um 1:00 Uhr und am letzten Sonntag im Oktober um 2:00 Uhr.
SF/GR/TR	Finnland, Griechenland, Türkei	Umschaltung am letzten Sonntag im März um 3:00 Uhr und am letzten Sonntag im Oktober um 4:00 Uhr.
keine	-	Keine Umschaltung zwischen Sommer- und Winterzeit

Hinweis:

- Bei der Umschaltung zwischen Sommer- und Winterzeit kommt es **nicht** zu fehlerhaften Schaltungen, das Bedien- und Anzeigerät berücksichtigt die übersprungene bzw. wiederholte Zeit korrekt.

8. Zeitprogramm

Im Untermenü Zeitprogramm werden die Schaltbefehle eingegeben und abgefragt.

Schaltbefehle können **nicht** mehrfach im System vorkommen. Wird ein bereits existierender Schaltbefehl erneut eingegeben, wobei die Prozentwerte unterschiedlich sein können, so wird der vorhandene Schaltbefehl überschrieben.

Bei Gleichzeitigkeit von Schaltbefehlen gilt die Reihenfolge:

1. **Priorität: Schaltzeit**
2. **Priorität: Astrozeit**
3. **Priorität: Sperrzeit**

8.1 Neue SCHALTZEIT programmieren

Eine Schaltzeit schaltet oder dimmt die Beleuchtung zum gewünschten Zeitpunkt auf einen bestimmten Wert oder fährt einen Behang in eine bestimmte Position. Die Schaltzeit wird minutengenau ausgegeben.

Beispiel: Die Beleuchtung in einem Korridor soll montags bis freitags um 8 Uhr eingeschaltet werden.

Programmieren Sie eine neue Schaltzeit wie folgt:

Kanal auswählen

Wählen Sie einen der 8 Kanäle aus. Sie sind bei der Auslieferung benannt in Kanäle 1 bis 8. Werden sie umbenannt, wird der geänderte Kanalname angezeigt.

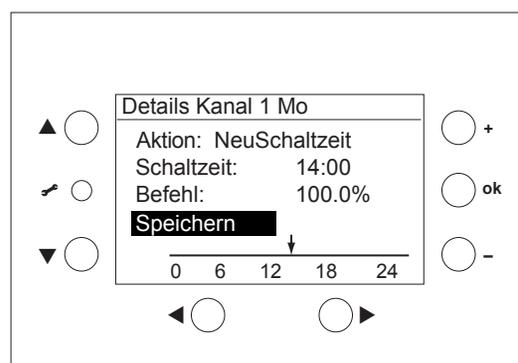
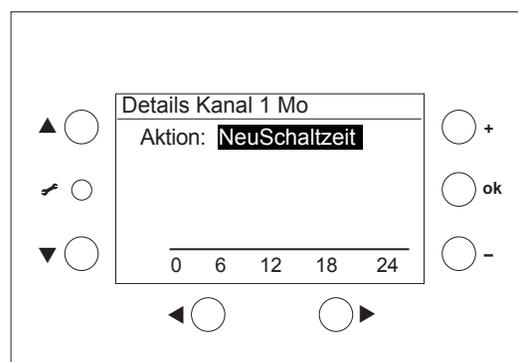
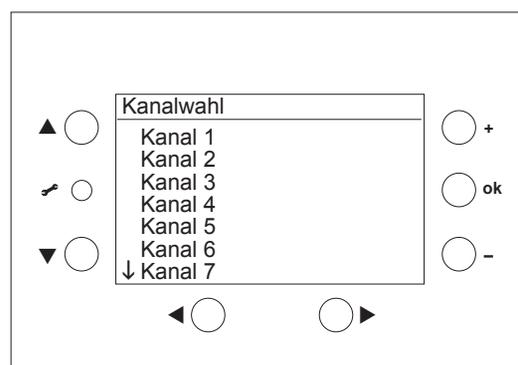
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zeitprogramm** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint **Kanalwahl**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um den gewünschten Kanal zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint z. B. **Kanal 1**.

Schaltzeit einstellen

Wählen Sie erst den gewünschten Wochentag, danach den gewünschten Schaltbefehl.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Wochentag** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie mit den Tasten + oder – den gewünschten Wochentag ein, z.B. Montag, und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Details** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie **NeuSchaltzeit**, um eine neue Schaltzeit zu speichern, bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – um den Schaltzeitpunkt einzugeben und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – um den gewünschten Prozentwert einzugeben und bestätigen Sie mit **ok**. Speichern erscheint.

Die eingelernten Kanäle der Module LUXOR 400/402/404 schalten bei einem gesendeten Prozentwert von 0 % aus, bei allen anderen Prozentwerten schalten sie ein.



Die eingelernten Kanäle des Moduls LUXOR 405 dimmen bei einem gesendeten Prozentwert von 0 % aus, bei allen anderen Prozentwerten dimmen sie auf den gesendeten Prozentwert.

Die eingelernten Kanäle der Module LUXOR 408 S / 409 S bzw. 408 / 409 fahren bei der Eingabe von 0 % in die obere Endposition, bei 100 % in die untere Endposition, und bei der Angabe eines beliebigen Prozentwerts proportional im Bereich zwischen oberer und unterer Endposition.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Speichern** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Der neue Schaltbefehl ist gespeichert.

Sie haben die Möglichkeit, die soeben eingestellte Schaltzeit auf einen anderen Tag zu kopieren. Im Einstellmenü zum Kanal können Sie zusätzlich **alle** Schaltbefehle eines Tages auf einen anderen Tag kopieren.

Einzelnen Befehl auf einen anderen Tag kopieren

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Aktion** zu wählen. Betätigen Sie die Tasten + oder – um **Kopieren** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.
- Der folgende Wochentag wird angezeigt. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Kopieren nach** zu wählen.
- Mit + oder – Wochentag wählen und mit **ok** bestätigen.

Sind Sie mit der Programmierung fertig, können Sie zurück ins übergeordnete Menü gehen:

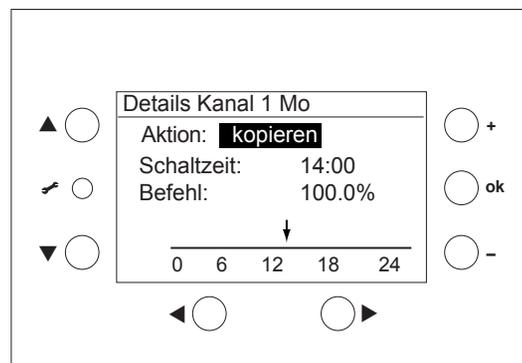
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Aktion** zu wählen. Betätigen Sie die Tasten + oder – um **Zurück** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.

Sie befinden sich wieder im Einstellmenü zu Kanal 1. Der programmierte Schaltbefehl ist auf der Zeitskala sichtbar:

- 0,0-25,0% = 1 Pixel
- 25,5-50,0% = 2 Pixel
- 50,5-75,0% = 3 Pixel
- 75,5-100,0% = 4 Pixel

Bitte beachten Sie:

- Es kann nur genau eine Schaltzeit zu einem Zeitpunkt existieren. Wird eine neue Schaltzeit zu einem schon bestehenden Zeitpunkt eingegeben, so wird die alte Schaltzeit im Speicher überschrieben.



8.2 Neue SPERRZEIT programmieren

Mittels einer Sperrzeit kann eine Helligkeitssteuerung gesperrt werden oder eine Nachtunterbrechung ausgeführt werden.

Beispiel: Eine Aussenbeleuchtung, die abends per Astrozeit ein- und morgens ausgeschaltet wird, soll zwischen 22 Uhr und 6 Uhr nicht brennen.

Zusätzlich zur Astrozeit wird dazu eine abendliche Sperrzeit um 22 Uhr und eine morgendliche Sperrzeit um 6 Uhr programmiert. Für die Astrozeiten wird z. B. ein Wert von 100 %, für die Sperrzeiten ein Wert von 0 % programmiert.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine neue Sperrzeit zu programmieren:

Kanal auswählen

Wählen Sie einen der 8 Kanäle aus. Sie sind bei der Auslieferung benannt in Kanäle 1 bis 8. Werden sie umbenannt, wird der geänderte Kanalname angezeigt.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zeitprogramm** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint **Kanalwahl**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um den gewünschten Kanal zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint z. B. **Kanal 1**.

Sperrzeit einstellen

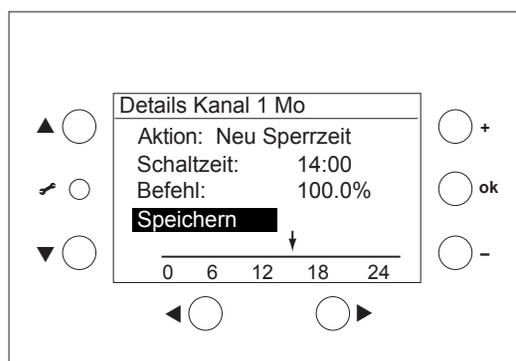
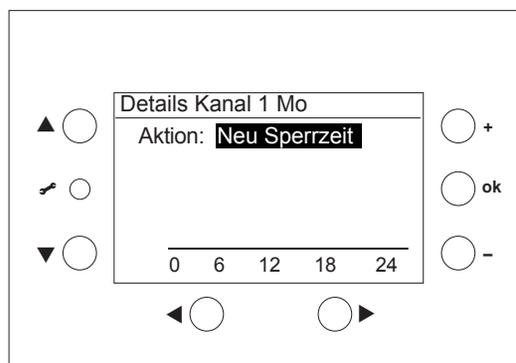
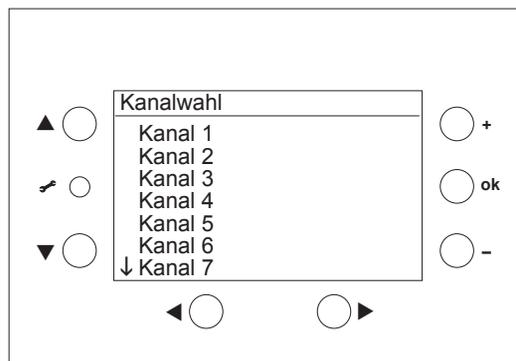
Wählen Sie erst den gewünschten Wochentag, danach den gewünschten Schaltbefehl.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Wochentag** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie mit den Tasten + oder – den gewünschten Wochentag ein, z.B. Montag, und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Details** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie **Neu Sperrzeit**, um eine neue Sperrzeit zu speichern, bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – um den Sperrzeitpunkt einzugeben und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – um den gewünschten Prozentwert einzugeben und bestätigen Sie mit **ok**. Speichern erscheint.

Die eingelernten Kanäle der Module LUXOR 400/402/404 schalten bei einem gesendeten Prozentwert von 0 % aus, bei allen anderen Prozentwerten schalten sie ein.

Die eingelernten Kanäle des Moduls LUXOR 405 dimmen bei einem gesendeten Prozentwert von 0 % aus, bei allen anderen Prozentwerten dimmen sie auf den gesendeten Prozentwert.

Bei LUXOR 408 **S** / 409 **S** bzw. 408 / 409 werden die %-Werte in Zusammenhang mit Sperrzeiten ignoriert.



- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Speichern** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Der neue Schaltbefehl ist gespeichert.

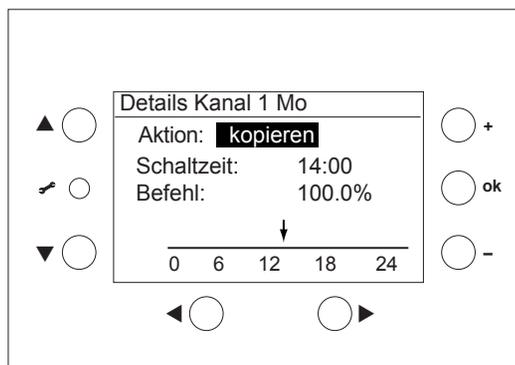
Sie haben die Möglichkeit, die soeben eingestellte Sperrzeit auf einen anderen Tag zu kopieren. Im Einstellmenü zum Kanal können Sie zusätzlich **alle** Schaltbefehle eines Tages auf einen anderen Tag kopieren.

Einzelnen Befehl auf einen anderen Tag kopieren

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Aktion** zu wählen. Betätigen Sie die Tasten + oder – um **Kopieren** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.
- Der folgende Wochentag wird angezeigt. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Kopieren nach** zu wählen.
- Mit + oder – Wochentag wählen und mit **ok** bestätigen.

Sind Sie mit der Programmierung fertig, können Sie zurück ins übergeordnete Menü gehen:

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Aktion** zu wählen. Betätigen Sie die Tasten + oder – um **Zurück** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.



Sie befinden sich wieder im Einstellmenü zu Kanal 1. Der programmierte Schaltbefehl ist auf der Zeitskala sichtbar:

- 0,0-25,0% = 1 Pixel
- 25,5-50,0% = 2 Pixel
- 50,5-75,0% = 3 Pixel
- 75,5-100,0% = 4 Pixel

Bitte beachten Sie:

- Ist auf einem Kanal des Moduls LUXOR 400 neben dem Bedien- und Anzeigegerät zusätzlich das Sensor-Modul LUXOR 411 eingelernt, wirkt die Sperrzeit auf die Dämmerungsfunktion, nicht auf die Astrozeit.
- Ein versehentlich gewählter Tag kann durch Drücken der Taste - wieder gelöscht werden.
- Pro Tag und Kanal kann nur je eine Sperrzeit für morgens und Abends eingegeben werden.
- Eine morgendliche Sperrzeit kann nur zwischen 0h00 und 11h59 Uhr, eine abendliche Sperrzeit nur zwischen 12h00 und 23h59 Uhr eingestellt werden.

„Sperrzeit“ bedeutet, dass eine daran teilnehmende Funktion im LUXOR-System „spätestens um“ bzw. „nicht vor“ der programmierten Zeit auslöst. Es werden somit Funktionen gesperrt bzw. freigegeben. „nicht vor“ Sperrzeiten gelten nur zwischen 0:00 Uhr und 11:59 Uhr und „spätestens um“ Sperrzeiten gelten nur zwischen 12:00 Uhr und 23:59 Uhr.

Beispiel für die Sperrzeit am Beispiel Rollläden:

Sperrzeit	Ereignis	Fahrt um
„nicht vor“ 8:00	Überschreitung Sonnenschwelle um 7:30	8:00
„nicht vor“ 8:00	Überschreitung Sonnenschwelle um 8:00	8:00
„nicht vor“ 8:00	Überschreitung Sonnenschwelle um 9:00	9:00
„spätestens um“ 19:00	Unterschreitung der Sonnenschwelle um 18:30	18:30
„spätestens um“ 19:00	Unterschreitung der Sonnenschwelle um 19:00	19:00
„spätestens um“ 19:00	Unterschreitung der Sonnenschwelle um 19:30	19:00

8.3 Neue ASTROZEIT programmieren

Im Untermenü Zeitprogramm werden die Schaltbefehle eingegeben und abgefragt.

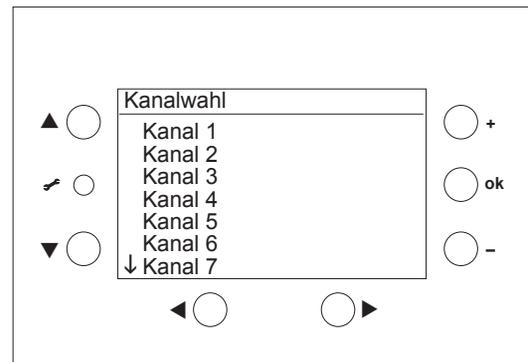
Die Astrozeit gibt die Zeit des Sonnenaufgangs am Morgen beziehungsweise des Sonnenuntergangs am Abend an. Sie hängt von der Jahreszeit und der geographischen Lage ab.

Durch die Angabe einer NICHT-VOR Zeit kann die Ausführung der Astrozeit bis zu einem gewünschten Zeitpunkt aufgeschoben werden.

Die Astrozeit wird jeden Tag um 00:00 über die COM-Schnittstelle an die angeschlossenen Module gesendet, und zusätzlich bei jeder Rückschau.

Beispiel: Bei Sonnenuntergang (Astrozeit Abends) sollen die Jalousien geschlossen werden, jedoch nie vor 19 Uhr.

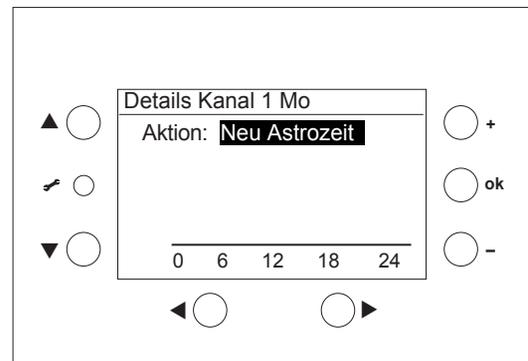
Gehen Sie wie folgt vor, um eine neue Astrozeit zu programmieren:



Kanal auswählen

Wählen Sie einen der 8 Kanäle aus. Sie sind bei der Auslieferung benannt in Kanäle 1 bis 8. Werden sie umbenannt, wird der geänderte Kanalname angezeigt.

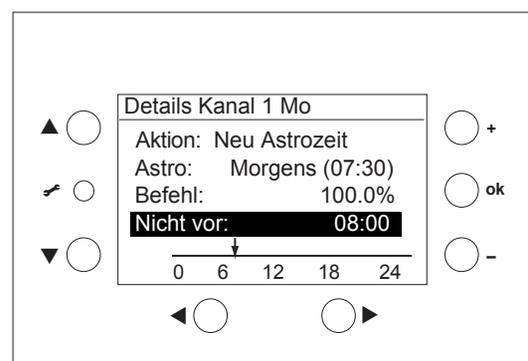
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zeitprogramm** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint **Kanalwahl**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um den gewünschten Kanal zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint z. B. **Kanal 1**.



Astrozeit einstellen

Wählen Sie erst den gewünschten Wochentag, danach den gewünschten Schaltbefehl.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Wochentag** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie mit den Tasten + oder - den gewünschten Wochentag ein, z.B. Montag, und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Details** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder - und wählen Sie **Neu Astrozeit**, um eine neue Schaltzeit zu speichern, bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder - um den Schaltzeitpunkt einzugeben (morgens oder abends) und bestätigen Sie mit **ok**. Die tagesaktuelle Astrozeit wird angezeigt.
- Betätigen Sie die Tasten + oder - um den gewünschten Prozentwert einzugeben und bestätigen Sie mit **ok**. Speichern erscheint. Mit der Einstellung --.- wird die Astrofunktion deaktiviert. Es wird keine Astrozeit gesendet.



- Betätigen Sie die Tasten **+** oder **-** um die gewünschte **Nicht vor** Zeit einzugeben und bestätigen Sie mit **ok**. Speichern erscheint. Dies bedeutet, dass ein Schaltvorgang aufgrund der Astrozeit nicht vor dieser Zeit stattfinden kann. Mit der Einstellung **--,-** wird die NICHT-VOR Zeit deaktiviert.

Die eingelernten Kanäle der Module LUXOR 400/402/404 schalten bei einem gesendeten Prozentwert von 0 % aus, bei allen anderen Prozentwerten schalten sie ein.

Die eingelernten Kanäle des Moduls LUXOR 405 schalten bei einem gesendeten Prozentwert von 0 % aus, bei allen anderen Prozentwerten dimmen sie auf den gesendeten Prozentwert.

Die eingelernten Kanäle der Module LUXOR 408 **S** / 409 **S** bzw. 408 / 409 fahren bei der Eingabe von 0 % in die obere Endposition, bei 100 % in die untere Endposition, und bei der Angabe eines beliebigen Prozentwerts proportional im Bereich zwischen oberer und unterer Endposition.

- Betätigen Sie die Tasten **▲ ▼** um **Speichern** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Der neue Schaltbefehl ist gespeichert.

Sie haben die Möglichkeit, die soeben eingestellte Astrozeit auf einen anderen Tag zu kopieren. Im Einstellmenü zum Kanal können Sie zusätzlich **alle** Schaltbefehle eines Tages auf einen anderen Tag kopieren.

Einzelnen Befehl auf einen anderen Tag kopieren

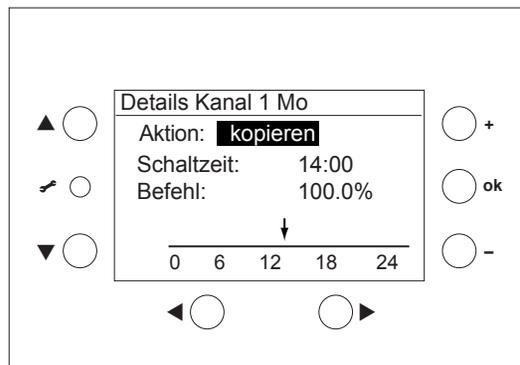
- Betätigen Sie die Tasten **▲ ▼** um **Aktion** zu wählen. Betätigen Sie die Tasten **+** oder **-** um **Kopieren** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.
- Der folgende Wochentag wird angezeigt. Betätigen Sie die Tasten **▲ ▼** um **Kopieren nach** zu wählen.
- Mit **+** oder **-** Wochentag wählen und mit **ok** bestätigen.

Sind Sie mit der Programmierung fertig, können Sie zurück ins übergeordnete Menü gehen:

- Betätigen Sie die Tasten **▲ ▼** um **Aktion** zu wählen. Betätigen Sie die Tasten **+** oder **-** um **Zurück** zu wählen und bestätigen Sie mit **ok**.

Sie befinden sich wieder im Einstellmenü zu Kanal 1. Der programmierte Schaltbefehl ist auf der Zeitskala sichtbar:

- 0,0-25,0% = 1 Pixel
- 25,5-50,0% = 2 Pixel
- 50,5-75,0% = 3 Pixel
- 75,5-100,0% = 4 Pixel



Bitte beachten Sie:

- Pro Tag und Kanal kann nur je eine Astrozeit für morgens und abends programmiert werden.
- Wird auf einem Kanal, auf dem schon eine Astrozeit programmiert wurde, eine neue Astrozeit eingegeben, wird die alte Astrozeit überschrieben.
- Ein versehentlich gewählter Tag kann durch Drücken der Taste - wieder gelöscht werden.
- Die Astrozeit ist abhängig von der Jahreszeit und der geographischen Lage. Die Angabe des Standortes des Bedien- und Anzeigegeräts (Land, Stadt) hat Auswirkungen auf die Astrozeit.

Erläuterungen zur NICHT-VOR Zeit:

- Die NICHT-VOR Zeit dient dazu, den Schaltbefehl der Astrozeit bis zur NICHT-VOR Zeit aufzuschieben.
- Eine morgendliche NICHT VOR Zeit kann nur zwischen 0h00 und 11h59 Uhr, eine abendliche NICHT VOR Zeit nur zwischen 12h00 und 23h59 Uhr eingestellt werden.
- Anwendungsbeispiel: Bei Sonnenaufgang (ASTRO-morgens) soll die Aussenbeleuchtung ausgeschaltet werden, jedoch nie vor 7 Uhr (NICHT-VOR Zeit).
- Anwendungsbeispiel: Bei Sonnenuntergang (ASTRO-abends) sollen die Jalousien geschlossen werden, jedoch nie vor 20 Uhr (NICHT-VOR Zeit).
- Zahlenbeispiel:

ASTRO Zeit	NICHT-VOR Zeit	aktuelle Uhrzeit	Zustand
5:25	7:00	5:00	AUS
5:25	7:00	6:00	AUS
5:25	7:00	7:00	EIN
7:15	7:00	5:00	AUS
7:15	7:00	7:00	AUS
7:15	7:00	7:15	EIN

9. Schaltbefehle abfragen, ändern und löschen

Im Menü **Zeitprogramm** können nicht nur neue Schaltbefehle programmiert, sondern auch bestehende Befehle abgefragt, verändert oder gelöscht werden.

9.1 Schaltbefehl abfragen

Kanal auswählen

Wählen Sie einen der 8 Kanäle aus. Sie sind bei der Auslieferung benannt in Kanäle 1 bis 8. Werden sie umbenannt, wird der geänderte Kanalname angezeigt.

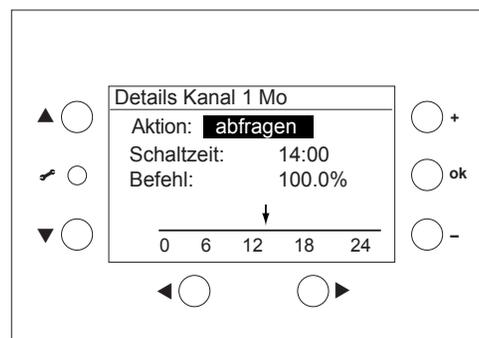
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zeitprogramm** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint **Kanalwahl**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um den gewünschten Kanal zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint z. B. **Kanal 1**.

Wochentag abfragen

Wählen Sie erst den gewünschten Wochentag, danach den gewünschten Schaltbefehl.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Wochentag** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie mit den Tasten + oder – den gewünschten Wochentag ein, z.B. Montag, und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Details** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie **abfragen**, um die Schaltzeiten des gewählten Tages abzufragen, bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ◀ ▶ um die Schaltbefehle in ihrer zeitlichen Reihenfolge abzufragen.

Für jeden Befehl wird angegeben, ob es sich um eine Schaltzeit, Sperrzeit oder Astrozeit handelt. Zu jeder Zeit ist der programmierte Befehl (Prozent-Wert) angegeben. Der Pfeil weist darauf hin, welcher Markierung auf dem Balken der aktuelle Befehl anzeigt.



9.2 Schaltbefehl ändern

Beim Ändern wird nur der momentan dargestellte Schaltbefehl geändert. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Schaltbefehl zu ändern oder löschen:

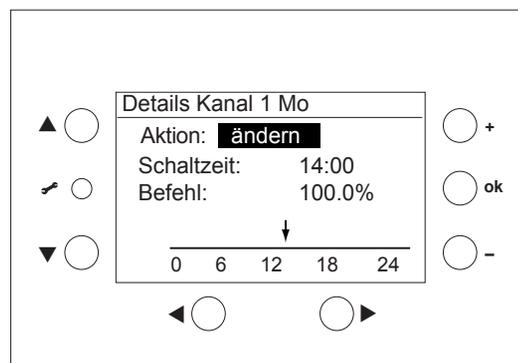
Kanal auswählen

Wählen Sie einen der 8 Kanäle aus. Sie sind bei der Auslieferung benannt in Kanäle 1 bis 8. Werden sie umbenannt, wird der geänderte Kanalname angezeigt.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zeitprogramm** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint **Kanalwahl**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um den gewünschten Kanal zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint z. B. **Kanal 1**.

Schaltbefehl ändern

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Wochentag** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie mit den Tasten + oder – den gewünschten Wochentag ein, z.B. Montag, und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Details** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie **ändern**, um eine der Schaltzeiten des gewählten Tages zu ändern.
- Betätigen Sie die Tasten ◀ ▶ um den gewünschten Schaltbefehl zu suchen und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und ändern Sie die Schaltzeit und/oder den Prozentwert.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Speichern** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Der neue Schaltbefehl ist gespeichert.



9.3 Schaltbefehl löschen

Beim Löschen können einzelne Schaltbefehle, alle Schaltbefehle eines Kanals oder sämtliche Schaltbefehle zugleich gelöscht werden.

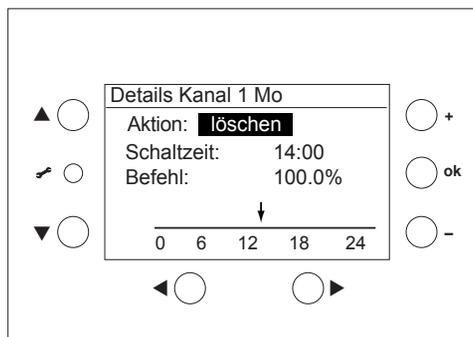
Kanal auswählen

Wählen Sie einen der 8 Kanäle aus. Sie sind bei der Auslieferung benannt in Kanäle 1 bis 8. Werden sie umbenannt, wird der geänderte Kanalname angezeigt.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zeitprogramm** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint **Kanalwahl**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um den gewünschten Kanal zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Es erscheint z. B. **Kanal 1**.

Einzelnen Schaltbefehl löschen

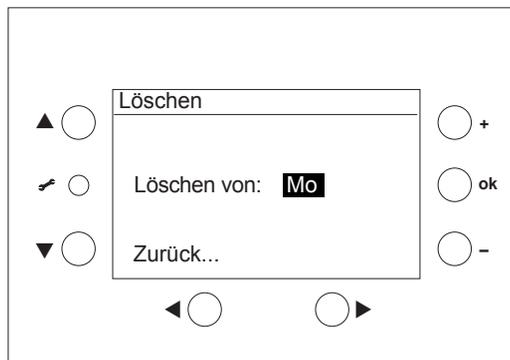
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Wochentag** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie mit den Tasten + oder – den gewünschten Wochentag ein, z.B. Montag, und bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Details** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie **löschen**, um eine der Schaltzeiten des gewählten Tages zu löschen.
- Betätigen Sie die Tasten ◀ ▶ um den gewünschten Schaltbefehl zu suchen und bestätigen Sie mit **ok**. Der Befehl wird gelöscht.



Alle Schaltbefehle eines Tages löschen

Gehen Sie zu den Einstellungen zum Kanal, z.B. Kanal 1.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Löschen...** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Löschen von:** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**. Stellen Sie mit den Tasten + oder – den gewünschten Wochentag ein, dessen Schaltbefehle gelöscht werden sollen, z.B. **Mo** für Montag, und bestätigen Sie mit **ok**.



Sämtliche Schaltbefehle löschen

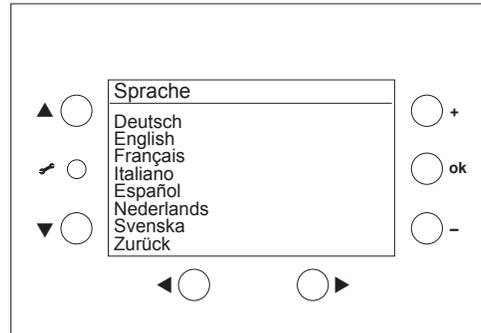
- Siehe Menü System, Abschnitt 14.2

10. Weitere Einstellungen

10.1 Sprache einstellen

Wählen Sie eine der zur Verfügung stehenden Sprachen aus.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Sprache** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zur Spracheinstellung zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie die gewünschte Sprache aus. Bestätigen Sie mit **ok**.



10.2 Standort einstellen

Wählen Sie den Standort aus. Die Wahl des Standorts hat Einfluss auf die Astrozeiten.

Sie haben entweder die Möglichkeit, aus einer Liste an Standorten auszuwählen, oder Sie können die Koordinaten selber eingeben. In diesem Fall wird der voreingestellte Eintrag gelöscht.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Standort** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zum **Land** zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie das Land aus. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Gehen Sie gleich vor, um die **Stadt** auszuwählen, die Ihrem Standort am nächsten liegt. Bestätigen Sie mit **ok**.



Sie haben die Möglichkeit, einen Standort durch Eingabe von geographischer Länge und Breite sowie der Zeitzone zu definieren.

Bei direkter Änderung der Koordinaten oder der Zeitzone wird bei Stadt und Land „----“, angezeigt, da die Koordinaten nicht mehr einem konkreten Ort in der Städteliste zugeordnet werden können.

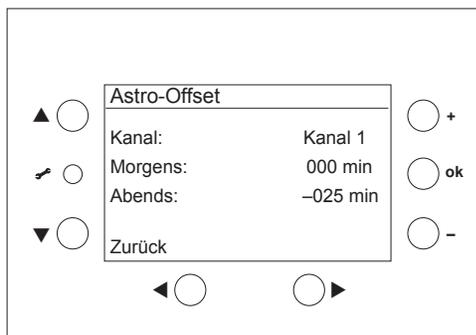
Eine Stadtauswahl ist bei Anzeige von „----“, nicht mehr möglich. Es muss erst zunächst wieder ein Land ausgewählt werden.

10.3 Astro-Offset einstellen

Pro Kanal besteht die Möglichkeit, eine fixe Verschiebung (Offset) der Astrozeit getrennt für morgens und abends einzustellen. Der Astro-Offset kann im Bereich +/- 120 min für jeden Kanal separat einstellbar

Beispiel: Die Astrozeit gibt die Zeit des Sonnenaufgangs am Morgen beziehungsweise des Sonnenuntergangs am Abend an. Sie möchten die Beleuchtung am Abend stets 30 Minuten vor Sonnenuntergang einschalten. Wählen Sie dazu auf dem gewünschten Kanal ein Astro-Offset Abends von 30 Minuten.

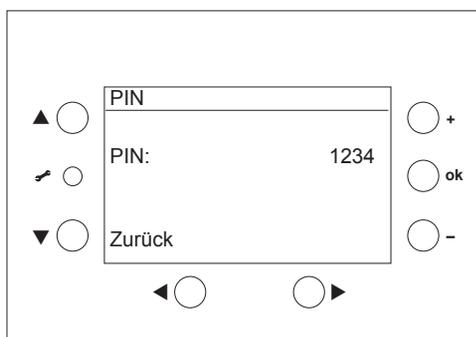
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Astro-Offset** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zum **Kanal** zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie den gewünschten Kanal aus. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zum Astro-Offset für **Morgen** oder **Abend** zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie den Astro-Offset für Morgen oder Abend. Die Einstellung „- 5 min“ bedeutet 5 Minuten früher, die Einstellung „+ 5 min“ bedeutet 5 Minuten später. Bestätigen Sie mit **ok**.



10.4 PIN einstellen

Sie haben die Möglichkeit, durch Setzen einer PIN das LUXOR 426 vor unbefugter Verstellung der Parameter zu schützen. Bei aktivierter PIN muss nach Betätigung der Servicetaste  die PIN eingegeben werden, bevor das Einstell-Menü angezeigt wird.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **PIN** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zur Eingabe des PIN zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie die erste Stelle des PIN aus. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Gehen Sie gleich vor, um die weiteren Stellen des PIN zu wählen. Werden bei deaktivierter PIN nicht alle Stellen eingegeben und mit **ok** bestätigt, so werden die bereits eingegebenen Stellen gelöscht und die Eingabe muss erneut erfolgen. Bestätigen Sie mit **ok**.



Hinweis:

Wurde bei der Identifikation die PIN dreimal oder öfter falsch eingegeben, so wird zusätzlich die Seriennummer angezeigt, um evtl. die Super-PIN ermitteln zu können. Wenden Sie sich mit der Seriennummer an die Theben Hotline, um das Gerät zu entsperren.

10.5 Display / Tasten einstellen

Die Einstellungen zum Display (Helligkeit, Grundhelligkeit) sowie zu den Tasten (Ton, Licht) können den Bedürfnissen angepasst werden.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Display/Tasten** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu den Einstellungen zu gelangen. Folgende Einstellungen können verändert werden:

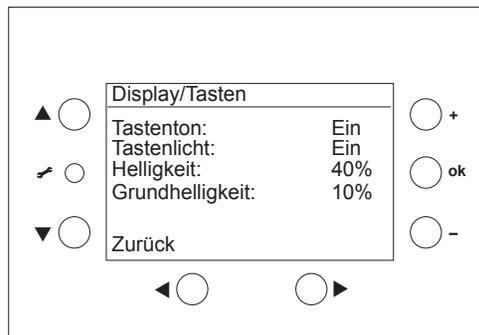
Tastenton: Ton beim Betätigen der Tasten ein- und ausschalten

Tastenlicht: Standardmässig wird die Beleuchtung des Displays eingeschaltet, sobald eine Taste betätigt wird. Das Einschalten der Beleuchtung kann deaktiviert werden.

Helligkeit: die Helligkeit des Displays während der Verwendung des Geräts kann zwischen 100 % (Voreinstellung) und 0 % verändert werden.

Grundhelligkeit: Wurde für längere Zeit keine Taste betätigt, wird die Helligkeit des Displays auf die Grundhelligkeit reduziert. Sie kann zwischen 0 % (Voreinstellung) und 100 % verändert werden.

- Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie die gewünschte Einstellung. Bestätigen Sie mit **ok**.



11. Kanal einlernen / zuordnen

Die Zuordnung der Teilnehmer an den Gruppenfunktionen (⌈ G1 bis G3) wird direkt an den Modulen LUXOR 408 und LUXOR 409 vorgenommen.

11.1 Kanalzuordnung Hand/Automatik

Es wird festgelegt, welche LUXOR 408 **S** / 409 **S** Geräte auf die Hand/Automatik Umschaltung reagieren. Ältere LUXOR 408 / 409 Geräte unterstützen diese Funktion nicht.

Die Kanäle können immer für das gerade angewählte Symbol zugeordnet werden. Steht der Auswahlbalken auf „Uhr“ oder „Wetter“, wird die SET-LED eingeschaltet.

Steht der Auswahlbalken auf „Zurück“ bzw. wird das Menü verlassen, so erlischt die SET-LED und eine weitere Kanalzuordnung ist nicht mehr möglich.

Um einen Schaltausgang einem der Kanäle des Bedien- und Anzeigergeräts zuzuweisen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Kanalzuordnung** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
2. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Hand/Automatik** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
3. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Uhr** oder zu **Wetter** zu gelangen. Die **SET** LED an den LUXOR Modulen leuchtet auf. Die Kontroll-LED derjenigen Schaltausgänge, die bereits dem Kanal zugeordnet sind, leuchten ebenfalls auf.
4. Drücken Sie kurz auf die Taste des zu ändernden Schaltausgangs.

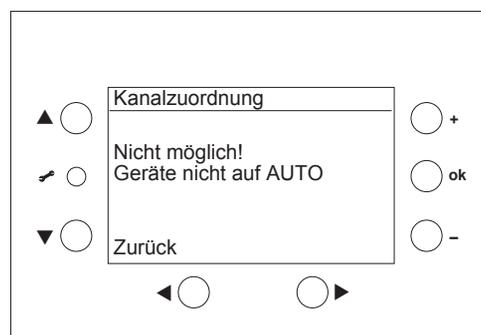
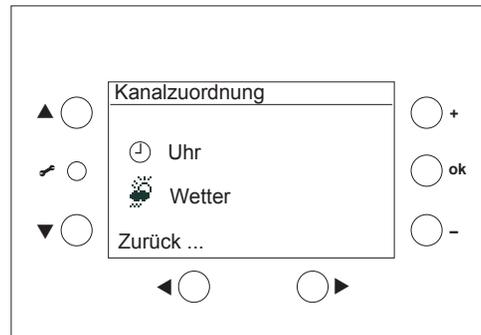
Hat der betreffende Schaltausgang zuvor teilgenommen, erlischt die Kontroll-LED nach dem Drücken. Der Schaltausgang nimmt zukünftig nicht mehr am programmierten Schaltbefehl teil.

Hat der betreffende Schaltausgang zuvor nicht teilgenommen, leuchtet die Kontroll-LED nach dem Drücken. Der Schaltausgang nimmt zukünftig am programmierten Schaltbefehl teil.

5. Um die Programmierung zu beenden, betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zurück** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.

Hinweise

- Ein Aktivieren der Kanalzuordnung ist nur möglich, wenn der Drehschalter aller LUXOR-Geräte auf AUTO eingestellt ist.
- Wenn auf der COM-Schnittstelle gleichzeitig ein Lernvorgang auf einem weiteren Modul aktiviert wurde (z. B. 'Lernen Panik' am LUXOR 400), wird am Bedien- und Anzeigergerät der Warn-Hinweis „**Nicht möglich**“ ausgegeben.
- Bei Mischung von LUXOR 408 **S** / 409 **S** bzw 408 / 409 Geräten mit und ohne Hand/Auto-Funktion wird die Meldung „**Nicht alle Kanäle**“ angezeigt.



11.2 Kanalzuordnung Uhr

Jedes LUXOR Gerät an der COM-Schnittstelle kann auf die Kanäle des Bedien- und Anzeigegeräts LUXOR 426 eingelernt werden. Damit wird die automatische zeitabhängige Steuerung eines Schaltausgangs sichergestellt.

Beispiel: Beim Bedien- und Anzeigegerät ist auf Kanal 1 eine Schaltzeit 100 % morgens um acht Uhr und eine Schaltzeit 0 % abends um fünf Uhr programmiert worden. Um die Beleuchtung in einem Korridor morgens um acht Uhr ein- und abends um fünf Uhr auszuschalten, muss der entsprechende Schaltausgang des Moduls LUXOR 400 auf den Kanal 1 des Bedien- und Anzeigegeräts LUXOR 426 eingelernt werden.

Um einen Schaltausgang einem der Kanäle des Bedien- und Anzeigegeräts zuzuweisen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Kanalzuordnung** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
2. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Uhr** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
3. Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zum gewünschten Kanal zu gelangen. Die **SET** LED an den LUXOR Modulen leuchtet auf. Die Kontroll-LED derjenigen Schaltausgänge, die bereits dem Kanal zugeordnet sind, leuchten ebenfalls auf.
4. Drücken Sie kurz auf die Taste des zu ändernden Schaltausgangs.

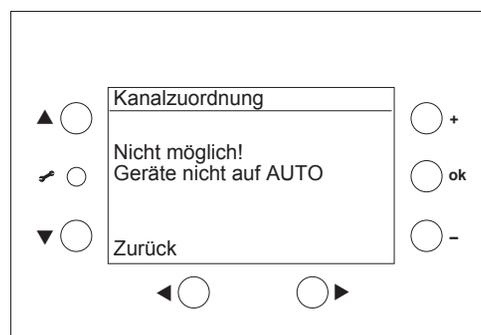
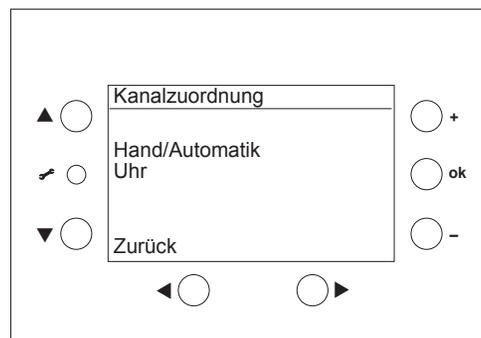
Hat der betreffende Schaltausgang zuvor teilgenommen, erlischt die Kontroll-LED nach dem Drücken. Der Schaltausgang nimmt zukünftig nicht mehr am programmierten Schaltbefehl teil.

Hat der betreffende Schaltausgang zuvor nicht teilgenommen, leuchtet die Kontroll-LED nach dem Drücken. Der Schaltausgang nimmt zukünftig am programmierten Schaltbefehl teil.

5. Um die Programmierung zu beenden, betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zurück** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.

Hinweise

- Ein Aktivieren der Kanalzuordnung ist nur möglich, wenn der Drehschalter aller LUXOR-Geräte auf AUTO eingestellt ist.
- Wenn auf der COM-Schnittstelle gleichzeitig ein Lernvorgang auf einem weiteren Modul aktiviert wurde (z. B. 'Lernen Panik' am Luxor 400), wird am Bedien- und Anzeigegerät der Warn-Hinweis „Nicht möglich“ ausgegeben.
- Bei Mischung von Luxor 408 S / 409 S bzw. 408 / 409 Geräten mit und ohne Hand/Auto-Funktion wird die Meldung „Nicht alle Kanäle“ angezeigt.



12.Kanal- und Gruppennamen

Die Namen der Kanäle und der Gruppen können auf individuelle Bedürfnisse angepasst werden.

12.1 Änderung von Kanalnamen

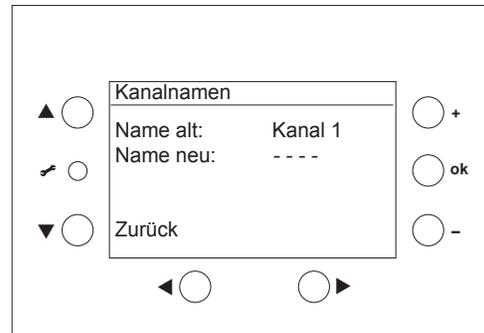
In diesem Menü können die Kanäle der Uhr umbenannt werden. Die Kanalnamen können maximal 8 Zeichen lang sein.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Kanal umzubenennen:

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Kanalnamen** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Name alt** zu gelangen. Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie den gewünschten Kanal aus, dessen Namen Sie ändern möchten. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Name neu** zu gelangen. Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie den ersten Buchstaben des neuen Namens aus. Bestätigen Sie mit **ok** und wählen Sie die weiteren Buchstaben.
- Nach Eingabe des gewünschten Namens betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Speichern** zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok** zum Speichern.

Der neue Name wird zunächst mit Unterstrichen als Platzhalter dargestellt.

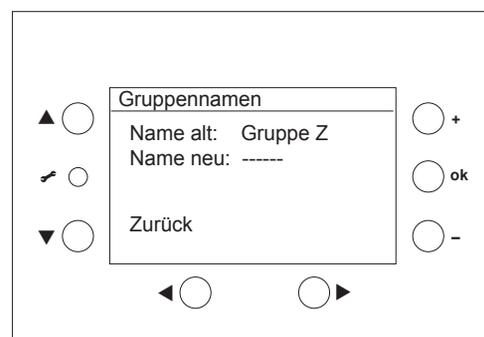
Wird das Menü ohne zu speichern über „Zurück“ verlassen oder wird ohne zu speichern in der Zeile „Name alt“ ein neuer Text ausgewählt, so wird die Eingabe verworfen und es gilt der alte Text.



12.2 Änderung von Gruppennamen

In diesem Menü können die Gruppen von LUXOR 408 S / 409 S bzw. 408 / 409 umbenannt werden. Die Gruppennamen können 8 Zeichen lang sein. Das Vorgehen ist gleich wie bei der Änderung des Kanalnamen:

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Gruppennamen** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Name alt** zu gelangen. Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie den gewünschten Kanal aus, dessen Namen Sie ändern möchten. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Name neu** zu gelangen. Betätigen Sie die Tasten + oder – und wählen Sie den ersten Buchstaben des neuen Namens aus. Bestätigen Sie mit **ok** und wählen Sie die weiteren Buchstaben.
- Nach Eingabe des gewünschten Namens betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Speichern** zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok** zum Speichern.



13. Favoritenseiten

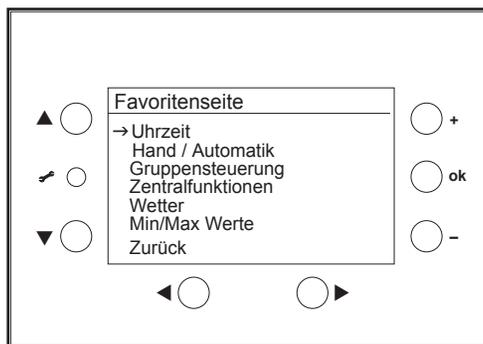
Die Favoritenseite ist diejenige Seite, die standardmäßig angezeigt wird, wenn das Gerät mindestens 70 Sekunden lang nicht bedient wurde.

Bei Betätigung der ▲ ▼ Tasten kann die gewünschte Seite durch entsprechende Platzierung des Auswahlbalkens angewählt werden. Anschließend erfolgt die Bestätigung mit Taste „OK“. Der Pfeil zeigt die ausgewählte und bestätigte Seite an.

Es werden nur Seiten zur Auswahl angeboten, welche aufgrund der am Bus vorhandenen Gerätearten sinnvoll sind:

- **Uhrzeit** (wird immer angezeigt)
- **Hand/Automatik** (wird nur angezeigt, wenn Geräte am Bus vorhanden sind, welche die Hand/Auto-Funktion unterstützen, d.h. LUXOR 408 **S** / 409 **S**)
- **Gruppensteuerung** (wird nur bei Vorhandensein von LUXOR 408 **S** / 409 **S** bzw. 408 / 409 angezeigt)
- **Zentralfunktionen** (wird nur bei Vorhandensein von LUXOR 400 / 402 / 404 / 408 **S** / 408 / 409 **S** / 409 angezeigt)
- **Wetter** (wird nur bei Vorhandensein von LUXOR 411 / 412 / 413 angezeigt)
- **Min/Max Werte** (wird nur bei Vorhandensein von LUXOR 411 / 412 / 413 angezeigt)

Ist ein Gerät nicht mehr vorhanden, für das aber die Favoritenseite ausgewählt wurde, so wird bei Einsprung ins Auswahlmenü automatisch „Uhrzeit“ als Favoritenseite vorgewählt.



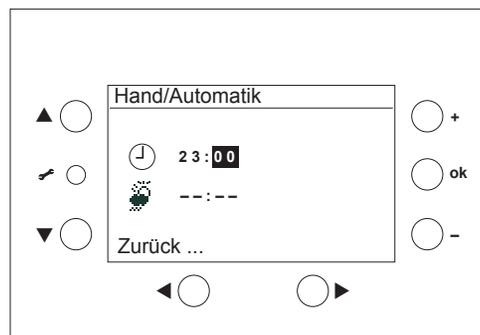
14. Umschaltung Hand / Automatik

Getrennt für die Uhr und für die Sensorik kann eine Rückstellzeit von Hand auf Automatik eingestellt werden. Um die eingestellte Uhrzeit wird automatisch vom Hand- in den Automatikbetrieb geschaltet.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Rückstellzeit von Hand auf Automatik einzustellen:

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Hand/Automatik** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um eine Rückstellzeit für die Uhr ⌚ oder für die Sensorik 🌿 einzustellen.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und stellen Sie die Stunden ein. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten + oder – und stellen Sie die Minuten ein. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Um die Einstellung zu beenden, betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **Zurück** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.

Um die Rückstellzeit von Hand- auf Automatikbetrieb zu deaktivieren, wird statt der Uhrzeit die Angabe -- : -- eingestellt. Wird diese Einstellung mit Taste „OK“ bestätigt, erfolgt keine automatische Rücksetzung in den Automatikbetrieb.



15.Menü System

Angezeigt werden die Seriennummer und die Software-Version (jeweils linksbündig).

Bei Eintritt in das Menü wird der Auswahlbalken aus Sicherheitsgründen auf „Zurück“ gesetzt.

Während der Zeitdauer des Programmlöschens bzw. des Setzens der Werkseinstellung verschwindet der Auswahlbalken und die Tasten sind blockiert.

15.1 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Bei Bestätigung von „Werkseinstellung“ wird das Gerät in den Auslieferungszustand versetzt und der Auswahlbalken wieder in die Zeile „Zurück“ gesetzt. Es werden die folgenden Werte wie im Auslieferungszustand wiederhergestellt:

Sprache	deutsch
Land	Deutschland
Stadt	Berlin
Astroverschiebung	0 min. für beide
SO/WI-Regel	Europa, aktiviert
Alle anderen Kanäle werden gelöscht.	

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **System** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Werkseinstellungen** zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok**.

15.2 Zeitprogramm löschen

Bei Bestätigung von „Zeitprogramm löschen“ werden die Zeitprogramme komplett (d.h. auf allen Kanälen) gelöscht und der Auswahlbalken wieder in die Zeile „Zurück“ gesetzt.

- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um **System** zu wählen. Bestätigen Sie mit **ok**.
- Betätigen Sie die Tasten ▲ ▼ um zu **Zeitprogramm löschen** zu gelangen. Bestätigen Sie mit **ok**.



16. Was ist, wenn...

	Ursache	Abhilfe
... ein Schaltausgang eines LUXOR Moduls nicht die gewünschte Reaktion auf den Schaltbefehl des Bedien- und Anzeigegegeräts zeigt?	Der Schaltausgang ist nicht auf den Kanal des Bedien- und Anzeigegegeräts eingelernt. Es ist eine Sperrzeit programmiert. Die Schaltbefehle sind nicht wie angenommen programmiert.	Einlernen des Kanals gemäß Kapitel 11. Programmierung überprüfen.
... bei Verwendung des Moduls LUXOR 408 / 408 S die Behänge nicht in die korrekte Position gemäß Schaltbefehl gefahren werden?	Die Laufzeit des Behangs wurde nicht korrekt eingelernt.	Laufzeit des Behangs einlernen.
... bei Umschaltung Hand/Automatik wird die Meldung „nicht auf allen Kanälen“ angezeigt?	Es sind Geräte der Reihen LUXOR 408/409 als auch 408 S / 409 S. Die Hand/Automatik-Funktion wird nicht von allen Geräten unterstützt.	Update der Gerätesoftware von LUXOR 408 S / 409 S. Wenden Sie sich bitte dazu an die Theben Service Hotline.

16.1 Beschreibung des Verhaltens

Beachten Sie, dass das Bedien- und Anzeigegegerät LUXOR 426 und das Uhren-Modul LUXOR 414 auf keinen Fall gleichzeitig auf dem selben Bus betrieben werden dürfen!

Art des Fehlers	Verhalten / Reaktion
Licht-Modul LUXOR 400 / 402 / 404 meldet sich nicht mehr am Bus.	Die Panikfunktion und Anwesenheitssimulation wird bis zur Deaktivierung oder Netzausfall beibehalten.
Sensorik-Modul (LUXOR 411 / 412) meldet sich nicht mehr am Bus.	Die entsprechenden Anzeigeseiten sind nicht mehr anwählbar.
Rollladen-Modul (LUXOR 408 S / 409 S) meldet sich nicht mehr am Bus.	Befinden sich keine weiteren Geräte, welche die Hand-/Auto-Funktion unterstützen, am Bus, werden die Hand-Symbole ausgeblendet bzw. nicht mehr angezeigt. Außerdem ist die Anzeige zur Einstellung des Hand-/Auto-Modus nicht mehr anwählbar.

17. Technische Daten

Versorgungsspannung	~230 V, 50 Hz, +10 % -15 %
Spannung Bus	11 V (DC) kein SELV !
Busanschluss	Busklemme
Busleitung	KNX-Busleitung Typ YCYM oder Y(ST)Y; Telekommunikationsleitung J-Y(ST)Y
Anschlussklemmen	max. Ø 1,5 mm ²
Leistungsaufnahme aus Netz	2,4 VA
Betriebstemperatur	-5 °C bis +45 °C
Schutzart	IP 20 nach EN 60529
Schutzklasse	II nach EN 60730-1 bei bestimmungsgemäßer Montage
Wirkungsweise	RS Typ 1
Verschmutzungsgrad	2
Bemessungsstossspannung	nach EN 60730-1 Tab. 20.1 Installationskategorie III 4 KV
Ganggenauigkeit s / d (20°C)	< 5 sec. pro Tag
Schaltgenauigkeit / Uhren	< 1 sec.
Wiederholungsgenauigkeit (min)	< 1 sec.
Kleinster Schaltabstand min. / Std.	1 min.
Einstellgenauigkeit (min.)	1 min.
Gangreserve bei 20°C	> 1,5 Jahre
Display	132 x 72 Dot-Matrix
Hinterleuchtung	weiß
Anzahl der Uhr Kanäle	8
Anzahl der Speicherplätze	350
Gewicht	315 g

Abweichende technische Angaben auf dem Typenschild beachten! Technische Verbesserungen vorbehalten.

18. Serviceadresse / Hotline

Serviceadresse

Theben AG

Hohenbergstr. 32

72401 Haigerloch

DEUTSCHLAND

Fon +49 (0) 74 74/6 92-0

Fax +49 (0) 74 74/6 92-150

Hotline

Fon +49 (0) 74 74/6 92-369

Fax +49 (0) 74 74/6 92-207

hotline@theben.de

Addresses, telephone numbers etc.

www.theben.de